

19. Mai 1961

neue Vfl.-Bez. ab 1.1.75: Ei 106 ?

V e r s u c h s z i e l :

Ei 107

Vergleich zwischen Eichenreinbestand und Eichenbestand  
mit Buchenunterbau

Anlage des Versuchs 1932. Die Flächen sollen wie folgt behandelt werden:

- 1.) Fläche 5 /I (früher Eiche 106) soll als Hoch-Durchforstung ohne Buchenunterstand behandelt werden. Dazu sind alle Buchen auszuhauen, eine Trennung der Eichen im herrschenden Bestand und Unterstand vorzunehmen und die in 4 - 5 m Abstand auszuwählenden Zukunftsstämme durch Spritzen mit Tormona von den Wasserreisern zu befreien.
- 2.) Fläche 5 /II (früher Eiche 107) soll als Eiche mit Buchenunterstand behandelt werden. Auch in dieser Fläche sind im Abstand von 4 - 5 m Zukunftsstämme auszusuchen und dauerhaft zu kennzeichnen. Eine Behandlung der Zukunftsstämme mit Tormona unterbleibt jedoch.
- 3.) Die Grundflächen der Eichen in Vfl. 5 /II und der herrschenden Eichen (ohne Unterstand) in Vfl. 5 /I sind auf gleiche Grundflächenhaltung zu stellen.

Zusatz 1968 Wegen der zahlreich auftretenden Wasserreiser wird 1968 mit der Bekämpfung derselben begonnen.

Zusatz 1974 Die Zahl der Z=Bäume wurde auf 75/ha oder 15 je Feld zurückgenommen.